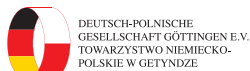


Veranstalter



Partner



Finanzielle Unterstützung



Projektkoordination:

Harm Adam: H.Adam@menge-noack.de
(Deutsch-Polnische Gesellschaft Göttingen e.V.)
Renate Borchard: wborchard@t-online.de
(Deutsch-Polnische Gesellschaft Göttingen e.V.)
Dr. Aleksandra Burdziej: aburdziej@umk.pl
(Polnisch-Deutsche Gesellschaft Thorn e.V.)
Dr. Adam Jarosz: ad.jarosz5@gmail.com
(Polnisch-Deutsche Gesellschaft Thorn e.V.)
Dr. Katarzyna Chlewicka: kch@umk.pl
(Polnisch-Deutsche Gesellschaft Thorn e.V.)

Göttinger-Thorner Seminare Seminaria Toruńsko-Getyńskie



31.05–2.06.2024
5. Göttinger-Thorner Seminar

*Demokratie, Sicherheit und Nachhaltigkeit
der Europäischen Union
Der Beitrag Polens und Deutschlands*

Das erste Göttinger-Thorner Seminar fand im Oktober 2019 statt. Seitdem wird die Tradition des jährlichen Austauschs zu gesellschaftspolitisch relevanten Themen abwechselnd in den beiden Partnerstädten Thorn und Göttingen gepflegt. Initiatorinnen und Trägerinnen sind die Polnisch-Deutsche Gesellschaft Thorn und die Deutsch-Polnische Gesellschaft Göttingen.

Das diesjährige Seminarthema lädt im Vorfeld der Europawahl vom 9. Juni 2024 dazu ein, in offener Atmosphäre über polnische und deutsche Sichtweisen auf Europa und die Europäische Union zu diskutieren. Als Ausgangspunkt der Diskussion dient uns eine Reflexion zur 20-jährigen Mitgliedschaft Polens in der EU sowie der Befund, dass die Europäische Union und ihre Mitgliedsstaaten u. a. angesichts des russischen Angriffskrieges auf die Ukraine sowie des Klimawandels und vielfältiger zusätzlicher Krisen vor Herausforderungen stehen, die nur gemeinsam bewältigt werden können.

Wie sollen wir uns für die europäische Friedensidee einsetzen, damit sie Kern unserer europäischen Identität bleibt? Kann man den Sicherheitsbegriff Europas auf seine militärische Dimension beschränken? Wie können wir als Deutsche und Polen, Europäerinnen und Europäer, die Gewährleistung unserer äußeren Sicherheit zukünftig zunehmend selbst in die Hand nehmen, insbesondere im Kontext eines zumindest gefährdeten transatlantischen Bündnisses?

Auf der Suche nach der europäisch geprägten deutsch-polnischen Interessengemeinschaft wollen wir den Fokus auch auf die Diskussion über gemeinsame europäische Nachhaltigkeits- und Energiepolitik setzen. Was bedeutet es aus deutscher und polnischer Sicht, dass Europa nachhaltig wird, und wird es das wirklich? Inwieweit können wir uns in beiden Ländern mit einem breiteren, das gesamte Wirtschafts- und Sozialleben umfassenden Nachhaltigkeitsbegriff abfinden?

PROGRAMM

31.5.2024 (Freitag)

Historische Halle des Alten Rathauses in Göttingen

18:00-20:00

Eröffnung des 5. Göttinger-Thorner Seminars:

Harm Adam, Deutsch-Polnische Gesellschaft Göttingen e.V. und Europa-Union Göttingen

Dr. Aleksandra Burdziej, Polnisch-Deutsche Gesellschaft Thorn e.V.

Petra Broistedt, Oberbürgermeisterin von Göttingen

Paweł Gulewski, Stadtpräsident von Thorn (angefragt)

Marzena Szczypułkowska-Horvath Konsulin, Generalkonsulat der Republik Polen in Hamburg

Diskussionsrunde Nr. 1: „20 Jahre Polen in der Europäischen Union“

Dariusz Pawłoś, Botschafter der Republik Polen in der Bundesrepublik Deutschland

Katja Keul, Staatsministerin im Auswärtigen Amt, Berlin/Nienburg

Prof. Dr. Peter Oliver Loew, Direktor des Deutschen Polen-Instituts, Darmstadt

Prof. Sebastian Płóciennik, Centre for Eastern Studies, Warschau

Moderation: **Harm Adam, Dr. Aleksandra Burdziej**

20:15 Konzert „Slavic Voices“

anschließend Empfang im Restaurant „Bullerjahn“ im Alten Rathaus

1.6.2024 (Samstag)

Galerie „Alte Feuerwache“, Ritterplan 4, Göttingen

10:00-12:00

Eröffnung des zweiten Seminartages:

Renate Borchard, Dr. Adam Jarosz

Diskussionsrunde Nr. 2: „Demokratie und Sicherheit der EU: Der Beitrag Polens und Deutschlands“

Dr. Manfred Sapper, Chefredakteur der Zeitschrift

„Osteuropa“, Berlin

Robert Pszczel, Centre for Eastern Studies, Warschau

Moderation: **Harm Adam, Dr. Adam Jarosz**

12:00-12:30 Kaffeepause

12:30-14:00

Diskussionsrunde Nr. 3: „Energie und Nachhaltigkeit der EU: Der Beitrag Polens und Deutschlands“

Malte Kreutzfeldt, Journalist „Table Media“

Zuzanna Nowak, The Opportunity Institute for Foreign Affairs

Moderation: **Dr. Katarzyna Chlewicka, Niels-Arne Münch**

14:00-15:30

Mittagspause, gemeinsames Essen im Restaurant DT-Bistro, Theaterplatz 11, Göttingen

15:30-17:15

Theaterstück „Korczak und die Kinder“ von Erwin

Sylvanus, in szenischer Bearbeitung von Jan Reinartz im Jungen Theater Göttingen

Diskussionsrunde Nr. 4: Gespräch mit den Künstlern

Moderation: **Dr. Ulrike Witt**

18:15-19:30

Filmvorführung und Diskussion: Kurzfilme: „Spadek“

[Erbe] von **Dr. Radosław Osiński** und „Portrety z wielką historią w tle: Klara, Monika, Wilhelmina“

[Porträts mit großer Geschichte im Hintergrund: Klara, Monika, Wilhelmina] von **Piotr Waśniewski**, Zentrum für Zeitgenössische Kunst in Thorn

anschließend: gemeinsames Abendessen im Restaurant „Zum Szültenbürger“, Prinzenstraße 7, Göttingen

02.06.2024 (Sonntag)

10:00 Stadtführung „Göttingens Mitte“

Abfahrt der polnischen Seminarteilnehmerinnen und -teilnehmer